

17. Februar 2022

MEDIENMITTEILUNG

Ad-hoc-Mitteilung laut Art. 53 Kotierungsreglement: GAM Holding AG gibt das Ergebnis für das Geschäftsjahr 2021 bekannt

Finanzergebnisse

- **Verwaltete Vermögen der Gruppe (AuM) von CHF 100 Milliarden per 31. Dezember 2021 (gegenüber CHF 122 Milliarden per 31. Dezember 2020)**
- **Investment Management verzeichnete Netto-Kundenabflüsse in Höhe von CHF 4.4 Milliarden, während Fund Management Services (ehemals Private Labelling) Netto-Kundenabflüsse in Höhe von CHF 20.5 Milliarden verbuchte, die vor allem auf den bereits angekündigten Ausstieg eines Grosskunden zurückzuführen sind**
- **Weiterhin gute Anlageperformance bei Aktien und starke Erholung bei festverzinslichen Wertpapieren; 68% bzw. 60% des verwalteten Vermögens übertrafen ihre Benchmark über drei bzw. fünf Jahre**
- **Kostendisziplin entspricht weiterhin dem Plan; Kosteneinsparungsziel von CHF 15.5 Millionen erreicht**
- **Operativer Verlust vor Steuern von CHF 9.6 Millionen (gegenüber einem operativen Verlust von CHF 14.9 Millionen im Geschäftsjahr 2020)**
- **IFRS-Konzernverlust von CHF 23.3 Millionen (gegenüber einem Nettoverlust von CHF 388.4 Millionen im Geschäftsjahr 2020)**
- **Finanzielle Ziele für 2024 an derzeitiges Niveau der verwalteten Vermögen angepasst**

Strategische Fortschritte

- **Alle Aktienportfolios und die meisten Anleihenportfolios auf einer einheitlichen Technologieplattform, die Skalierungsmöglichkeiten für die Zukunft sicherstellt**
- **Erfolgreich diversifizierte Distributionsstrategie über alle Anlageklassen hinweg gemäss Kundennachfrage, mit positiven Nettozuflüssen bei Aktien in fünf aufeinanderfolgenden Quartalen**
- **Angepasste Distributionsstruktur entlang sich entwickelnder Kundenbedürfnisse**
- **Erfahrene Fachkräfte konnten für die Kundenbetreuung und im Investmentbereich gewonnen und im Unternehmen gehalten werden**
- **Produktinnovationen und Fokus auf Nachhaltigkeit im Interesse der Kunden**
- **Fund Management Services in Luxemburg mit neuer Leitung**
- **Ernennung einer neuen Leitung und verstärkte Ausrichtung auf Wealth Management**
- **Regulatorische Angelegenheiten abgeschlossen**
- **Rückzahlung von 100% Kundenvermögen des Supply Chain Finance Fund**

Peter Sanderson, CEO der Gruppe: «Für GAM war 2021 ein entscheidendes Jahr mit strategischen Fortschritten. Wir haben uns eine gute Ausgangslage geschaffen, um den Fokus darauf zu legen, Mehrwert für unsere Stakeholder zu schaffen und das Wachstum von GAM voranzubringen. Im neuen Paradigma nach der Pandemie erwarten wir ein wachsendes Interesse von bestehenden und potenziellen Kunden an aktiv verwalteten, alternativen und nachhaltigen Anlagestrategien und -lösungen. Dies kommt unseren Stärken als Unternehmen zugute.»

Konzernergebnisse 2021

Der Ertrag aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft verringerte sich um 2.5% auf CHF 227.3 Millionen, verglichen mit CHF 233.2 Millionen im 2020. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf niedrigere Netto-Vermögensverwaltungsgebühren und Kommissionen aufgrund des niedrigeren durchschnittlichen verwalteten Vermögens und einer leicht niedrigeren durchschnittlichen Management Fee Marge im Investment Management zurückzuführen. Dem steht ein Anstieg der operativen performanceabhängigen Netto-Erträge von CHF 2.8 Millionen auf CHF 19.3 Millionen gegenüber. Dazu trugen vor allem der GAM Star Disruptive Growth, unsere «core macro» sowie «non-directional» Aktienstrategien bei. Der Nettoertrag aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft nach IFRS beläuft sich auf CHF 229.5 Millionen. Die Differenz zwischen dem operativen und dem Nettoertrag aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft nach IFRS von CHF 2.2 Millionen bezieht sich auf performanceabhängige Erträge, die externen Beteiligungen zugerechnet werden¹.

Der operative Personalaufwand verringerte sich um 5.0% auf CHF 143.1 Millionen im Jahr 2021 von CHF 150.5 Millionen im 2020. Die variablen Vergütungen beliefen sich auf CHF 38.3 Millionen und waren damit um 19% höher als im Jahr 2020. Dies ist hauptsächlich auf höhere Performancegebühren-Boni zurückzuführen. Die fixen Personalkosten beliefen sich auf CHF 104.8 Millionen. Dies entspricht einem Rückgang von 11%, der hauptsächlich auf den geringeren Personalbestand zurückzuführen ist, der sich per 31. Dezember 2021 auf 605 Vollzeitstellen belief, verglichen mit 701 Vollzeitstellen zum Jahresende 2020. Dem steht ein IFRS-Personalaufwand von CHF 144.4 Millionen gegenüber. Die Differenz zwischen dem operativen und dem IFRS-Personalaufwand von CHF 1.3 Millionen bezieht sich hauptsächlich auf einen Reorganisationsaufwand von CHF 1.3 Millionen¹.

Der operative Sachaufwand belief sich auf CHF 73.2 Millionen, was einem Rückgang von 2% gegenüber CHF 75.0 Millionen im Jahr 2020 entspricht. Dies ist auf niedrigere Marketing- und Verwaltungskosten zurückzuführen. Dem steht ein IFRS-Sachaufwand von CHF 86.7 Millionen gegenüber. Die Differenz zwischen dem operativen und dem IFRS-Gesamtaufwand von CHF 13.5 Millionen ist hauptsächlich auf eine zwischen GAM International Management Limited (GIML) und der britischen Financial Conduct Authority (FCA) vereinbarte Geldstrafe von CHF 11.3 Millionen zurückzuführen¹.

Die operative Umsatzrendite betrug minus 3.2% gegenüber minus 4.7% im Jahr 2020. Diese Verbesserung ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die um 4% geringeren Ausgaben den Rückgang der Einnahmen um 2% ausgleichen konnten. Dem steht eine IFRS-Umsatzrendite von minus 9.6% gegenüber. Die Differenz zwischen der operativen und der IFRS-Umsatzrendite ist hauptsächlich auf die höheren IFRS-Aufwendungen von CHF 251.6 Millionen gegenüber den operativen Aufwendungen von CHF 234.5 Millionen zurückzuführen¹.

Der operative Verlust vor Steuern belief sich im Geschäftsjahr 2021 auf CHF 9.6 Millionen, verglichen mit einem operativen Verlust vor Steuern von CHF 14.9 Millionen im 2020. Der geschmälerete Verlust ergibt sich vor allem aus den niedrigeren Fixkosten und allgemeinen Aufwendungen, die den Rückgang des verwalteten Vermögens und dem damit verbunden niedrigeren Nettoertrag aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft ausglich. Demgegenüber steht ein IFRS-Nettoverlust vor Steuern von CHF 15.2 Millionen. Die Differenz zwischen dem operativen und dem IFRS-Nettoverlust vor Steuern in Höhe von CHF 5.6 Millionen ist mehrheitlich auf einen höheren Nettoertrag aus dem Dienstleistungs- und

¹ Weitere Informationen finden Sie in Erläuterung 6 des Konzernabschlusses im Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2021.

Kommissionsgeschäft und einen höheren übrigen Nettoertrag nach IFRS zurückzuführen. Dies wird durch einen höheren IFRS-Aufwand mehr als ausgeglichen¹.

Der operative effektive Steuersatz für das Jahr 2021 betrug 21.9% im Vergleich zu 0.0% im Jahr 2020. Der Anstieg des effektiven Steuersatzes ist in erster Linie auf eine Steuergutschrift aus einer Erhöhung der latenten Steueransprüche aufgrund höherer Unternehmenssteuersätze im Vereinigten Königreich zurückzuführen. Dem steht ein IFRS-Steuersatz von minus 53.3% gegenüber. Die Differenz zwischen dem operativen Steuersatz und dem effektiven Steuersatz nach IFRS ist hauptsächlich auf eine Anpassung von CHF 10.7 Millionen zurückzuführen, die auf der Neueinschätzung der künftigen Werthaltigkeit von steuerlichen Verlustvorträgen beruht.¹

Das verwässerte operative Ergebnis pro Aktie betrug minus CHF 0.05 im Vergleich zu minus CHF 0.10 im Jahr 2020 und resultierte aus dem operativen Nettoverlust. Dies entspricht einem verwässerten IFRS-Ergebnis pro Aktie von minus CHF 0.15. Die Differenz zwischen dem verwässerten operativen und dem verwässerten IFRS-Ergebnis pro Aktie von CHF 0.10 ist hauptsächlich auf den höheren IFRS-Nettoverlust von CHF 23.3 Millionen im Vergleich zu einem operativen Nettoverlust von CHF 7.5 Millionen zurückzuführen¹.

Der IFRS-Nettoverlust nach Steuern belief sich auf CHF 23.3 Millionen, was hauptsächlich auf den operativen Nettoverlust nach Steuern von CHF 7.5 Millionen und kernergebnisunabhängige Posten von CHF 24.0 Millionen zurückzuführen ist. Dazu gehören eine zwischen GIML und der FCA vereinbarte Geldstrafe in Höhe von CHF 11.3 Millionen sowie eine Anpassung von CHF 10.7 Millionen im Zusammenhang mit einer Neueinschätzung der künftigen Werthaltigkeit von steuerlichen Verlustvorträgen. Diese wurden teilweise durch akquisitionsbezogene Erträge nach Steuern in Höhe von CHF 8.2 Millionen ausgeglichen. Dem steht ein IFRS-Nettoverlust nach Steuern von CHF 388.4 Millionen im vergangenen Jahr gegenüber, der vor allem durch die Wertminderung von einem lang bestehenden Goodwill in Höhe von CHF 373.7 Millionen beeinflusst wurde.

Geschäftsergebnisse

Investment Management – Verwaltete Vermögen, Nettoflüsse und Anlageperformance

Veränderung der verwalteten Vermögen (CHF Mrd.)

Kompetenzen	Verwaltete Vermögen per 1. Jan. 2021	Nettoflüsse 2021	Fonds in Liquidation	Markt/Wechselkurse 2021	Verwaltete Vermögen per 31. Dez. 2021
Fixed Income	17.1	(2.3)	(0.8)	0.1	14.1
Multi Asset	7.5	(0.4)	-	0.6	7.7
Equity	6.9	0.3	-	0.8	8.0
Systematic	2.9	(1.7)	-	-	1.2
Alternatives	0.7	(0.3)	-	-	0.4
Absolute Return	0.8	-	(0.3)	-	0.5
Gesamt	35.9	(4.4)	(1.1)²	1.5	31.9

² Zu den in Liquidation befindlichen Fonds gehören der GAM Greensill Supply Chain Finance Fund SCSp in Höhe von CHF 0.8 Milliarden, dessen Liquidation am 2. März 2021 bekannt gegeben wurde, sowie einige Long-Short-Strategien in Höhe von CHF 0.3 Milliarden, die am 23. September 2021 bekannt gegeben wurden.

Die verwalteten Vermögen beliefen sich per 31. Dezember 2021 auf CHF 31.9 Milliarden gegenüber CHF 35.9 Milliarden Ende 2020. Dies ist in erster Linie auf Nettoabflüsse in Höhe von CHF 4.4 Milliarden und CHF 1.1 Milliarden an Fonds in Liquidation zurückzuführen. Das Ergebnis wurde durch positive Markt- und Wechselkursbewegungen in Höhe von CHF 1.5 Milliarden gestützt.

Nettoflüsse nach Kompetenz

Die Nettoabflüsse von CHF 2.3 Milliarden im Fixed-Income-Segment waren hauptsächlich auf den Kapitalabzug aus den beiden Fonds GAM Local Emerging Bond und GAM Star Credit Opportunities zurückzuführen, der im geringen Ausmass durch Zuflüsse in den GAM Star Cat Bond Fonds abgefangen wurde.

Bei den Multi-Asset-Strategien wurden die Nettoabflüsse im Jahr 2021 primär aufgrund durch Rücknahmen im institutionellen und im Privatkundenbereich CHF 0.4 Milliarden verursacht.

Im Equity-Segment verzeichnete GAM Nettozuflüsse in Höhe von CHF 0.3 Milliarden, vor allem bei den GAM Star Disruptive Growth, GAM Star Continental European Equity und GAM Luxury Brands Equity Fonds. Dem gegenüber standen die Abflüsse bei den GAM Emerging Markets Equity und GAM Health Innovation Fonds.

Bei den systematischen Strategien resultierten die Nettoabflüsse von CHF 1.7 Milliarden hauptsächlich aus dem Kapitalabzug aus dem GAM Systematic Alternative Risk Premia und dem GAM Systematic Core Macro Fonds.

Im Bereich der alternativen Anlagen verzeichnete GAM Nettoabflüsse von CHF 0.3 Milliarden, die auf Rücknahmen aus einem Fonds zurückzuführen sind.

Bei den Absolute Return-Strategien blieben die Kundenzuflüsse insgesamt stabil, wobei CHF 0.3 Milliarden an Absolute-Return-Vermögenswerten nach der Neuausrichtung unserer Kapazitäten in Lugano liquidiert werden.

Anlageperformance

Über den Dreijahreszeitraum bis zum 31. Dezember 2021 erzielten 68% der verwalteten Fondsvermögen eine Outperformance gegenüber ihrer jeweiligen Benchmark, verglichen mit 23% zum 31. Dezember 2020. Diese Verbesserung beruht in erster Linie auf einer kräftigen Erholung der Anlageperformance im Bereich Fixed Income und einer anhaltend guten Performance unserer Aktienstrategien, von denen viele über entsprechende Zeiträume hinweg im oberen Quartil lagen. Über einen Zeitraum von fünf Jahren bis zum 31. Dezember 2021 übertrafen 60% der verwalteten Fondsvermögen ihre Benchmark, während es zum 31. Dezember 2020 noch 70% waren. 70% bzw. 62% der von Morningstar beobachteten verwalteten Vermögen von GAM entwickelten sich über die drei bzw. fünf Jahre bis zum 31. Dezember 2021 besser als ihre jeweiligen Vergleichsgruppen.³

Fund Management Services

Verwaltete Vermögen und Nettozuflüsse

Veränderung der verwalteten Vermögen (CHF Mrd.)

Fondsdomizil	Verwaltete Vermögen per 1. Jan. 2021	Nettoflüsse 2021	Markt/Wechselkurse 2021	Verwaltete Vermögen per 31. Dez. 2021
Übriges Europa	51.2	2.6	(0.2)	53.6
Schweiz	34.9	(23.1)	2.6	14.4
Gesamt	86.1	(20.5)	2.4	68.0

³ Die Zuordnung zu einer Vergleichsgruppe beruht auf der «branchenüblichen» direkten Sektorklassifizierung von Morningstar. Die Anteilsklassenbezüge in Morningstar wurden so gewählt, dass für jeden einzelnen Fonds einer bestimmten Vergleichsgruppe die älteste thesaurierende institutionelle Anteilsklasse erfasst wurde.

Die verwalteten Vermögen beliefen sich per 31. Dezember 2021 auf CHF 68.0 Milliarden gegenüber CHF 86.1 Milliarden im Jahr 2020. Dies ist auf Nettoabflüsse in Höhe von CHF 20.5 Milliarden zurückzuführen, die in erster Linie aus der Entscheidung eines Kunden resultieren, sein Geschäft im Rahmen einer umfassenderen strategischen Beziehung zu einem anderen Anbieter zu verlagern. Dies wurde teilweise durch eine positive Marktperformance in Höhe von CHF 3.9 Milliarden und negative Wechselkursschwankungen in Höhe von CHF 1.5 Milliarden ausgeglichen.

Wealth Management

Im Jahr 2021 kündigten wir eine stärkere Fokussierung auf das Wealth Management unter neuer Leitung an. Derzeit weisen wir die verwalteten Vermögen innerhalb unseres Investment Management Geschäfts aus. Per 31. Dezember 2021 verzeichnete GAM Wealth Management darin ein verwaltetes Vermögen von CHF 2.9 Milliarden. Unsere Kunden sind in erster Linie im Vereinigten Königreich, in der Schweiz und in Asien ansässig.

Strategie Update

Wachstum

- **Starke Anlageperformance, gutes Kundenmomentum und verstärkte Diversifizierung**
 - Kräftige Erholung der Anlageperformance im Bereich Fixed Income und eine anhaltend gute Performance der Aktien, von denen viele Strategien über entsprechende Zeiträume hinweg im oberen Quartil lagen
 - Positive Nettozuflüsse in Aktien in jedem Quartal im Jahr 2021
 - Verringeretes Konzentrationsrisiko durch breitere Streuung über verschiedene Anlageklassen hinweg
 - Anhaltende Interaktion mit langjährigen und potenziellen neuen Kunden
 - Tieferes Verständnis für die Bedürfnisse und Ziele der Kunden mit der Ausrichtung auf Anlagemöglichkeiten und -lösungen, die den Bedürfnissen entsprechen: Ein Beispiel dafür ist die kürzlich angekündigte strategische Partnerschaft mit Liberty Street Advisors, die Kunden Zugang zu in der Spätphase privaten, wachstumsstarken und innovativen Unternehmen ermöglicht
 - Verstärkte Einbindung von Digitalisierung in der Kundenbetreuung
- **Angepasste Distributionsstruktur entlang sich entwickelnder Kundenbedürfnisse**
 - Verstärkung der Präsenz in Asien, einem strategischen Wachstumsmarkt für GAM, durch Neueinstellungen und die Eröffnung eines Standorts in Singapur
 - Verstärkung der Teams für institutionelle Kunden mit Neueinstellungen in den USA und in der Schweiz sowie einer neuen Global Head of Consultant Relations
- **Grosse Fortschritte bei unserer Nachhaltigkeitsstrategie**
 - Neue Global Head of Impact and Sustainable Investment und Neueinstellungen im Team für Nachhaltigkeit
 - Erfolgreiche Einführung von Investment-Strategien für nachhaltige lokale Schwellenländeranleihen, Green Bonds sowie Entwicklung einer Reihe von nachhaltigen thematischen Aktienfonds
 - Verbessertes Evaluierungskonzept für nachhaltiges Investieren durch die Einführung eines eigenen ESG-Dashboards
 - Eigener Bewertungsrahmen für ESG-, Klima- und Impact-Investitionen wird 2022 eingeführt
 - Lancierung einer Ausschlussrichtlinie für nachhaltige Investitionen
 - Unterzeichnung des UK Stewardship Code, zertifiziert als CarbonNeutral®-Unternehmen für betriebliche Emissionen, Beitritt zur Net Zero Asset Managers-Initiative, die sich dazu verpflichtet,

Investitionen zu unterstützen, die auf die Erreichung des Netto-Null-Ziels bis zum Jahr 2050 oder früher ausgerichtet sind

- **Ernennung des Global Head of Fund Management Services und CEO von Luxemburg**
 - Fokus auf Umsatzwachstum durch Nutzung der gesamten Palette an GAM Expertise, um den gestiegenen Bedarf der Kunden nach einem erweiterten Angebot zu decken
- **Verstärkte Ausrichtung auf Wealth Management, um das Wachstum der bestehenden Privatkundenbasis zu fördern**

Transparenz

- **GAM zum dritten Mal in Folge als bester börsenkotierter Schweizer Finanzdienstleister im Corporate Governance zRating von Inrate ausgezeichnet**
- **Einführung von ESG-Kundenreportings für mehr als zwei Drittel der GAM Fonds**
- **Weiterhin Stärkung der Governance und Offenlegung**
 - Veröffentlichung des ersten eigenständigen Nachhaltigkeitsberichts, eines verbesserten Stewardship-Berichts und der ersten Offenlegung unseres Managements von Klimarisiken unter Verwendung des TCFD-Rahmens (Taskforce on Climate-related Financial Disclosure)
- **Einigung mit der FCA im Dezember 2021, womit die Untersuchungen in Bezug auf den Absolute Return Bond Fund abgeschlossen sind**
- **Schliessung des Supply Chain Finance Fund und somit Beendigung der langjährigen Geschäftsbeziehung von GAM mit Greensill**
 - Über 100% der Vermögenswerte des GAM Greensill Supply Chain Finance Fund an die Kunden zurückgezahlt

Exzellenz

- **Kostensenkungsziel erreicht**
 - Einsparungen bei den fixen Personal- und Sachkosten in Höhe von CHF 15.5 Millionen
 - Seit 2018 wurde der Gesamtaufwand von CHF 373.5 Mio. auf CHF 234.5 Mio. gesenkt – dies entspricht einer Verringerung um 37%
 - Fortführung der Effizienzsteigerung zur Erreichung revidierten Finanzziele
- **Investition in neue Technologie-Plattform abgeschlossen**
 - Eine einheitliche Technologieplattform ist nun für alle Aktienportfolios und die meisten Anleihenportfolios in Betrieb und sorgt für höchste Qualität und einen «One GAM» Ansatz. Das Wealth Management wird von einer neuen Administrations-Plattform unterstützt. Die agile Technologie für eine hybride Arbeitsweise wurde im gesamten Unternehmen ausgerollt; verstärkte Zusammenarbeit mit einer Flexibilisierung der Arbeit und Reduktion der Bürofläche
 - Abschluss der Implementierung von Workday, der neuen Finanz- und HR-Plattform, Abschaltung von alten Systemen
- **Umsetzung der organisatorischer Transformation**
 - Zusammenführung eines leistungsstarken globalen Aktienteams
 - Neuausrichtung der Kompetenzen im systematischen Bereich mit Fokus auf GAM Systematic Alternative Risk Premia und GAM Systematic Core Macro
 - Schliessung einiger Long-Short-Strategien aufgrund der Kundennachfrage
- **Vereinfachung der rechtlichen Struktur des Unternehmens**
 - Weitere Zusammenlegungen von Rechtseinheiten zur Schaffung einer vereinfachten Struktur

Flüssige Mittel und Kapitalmanagement

Liquidität

Die flüssigen Mittel betragen am Ende des Jahres 2021 CHF 234.8 Millionen gegenüber CHF 270.9 Millionen am Ende des Vorjahres. Dies ist vor allem auf Veränderungen bei den Abgrenzungen für Vertriebsgebühren, Zahlungen an Dritte sowie vergütungsbezogene Aktienrückkäufe und akquisitionsbezogene aufgeschobene Gegenleistungen als auch auf die Investitionen in die GAM Plattform zurückzuführen.

Das bereinigte Tangible Equity betrug Ende 2021 CHF 174.2 Millionen im Vergleich zu CHF 188.7 Millionen im Vorjahr. Die Hauptgründe für diese Verminderung sind der IFRS-Nettoverlust nach Steuern in Höhe von CHF 23.3 Millionen und Investitionen in Softwareentwicklung von CHF 18.0 Millionen, die teilweise durch die Neubewertung des Pensionskassenvermögens in Höhe von CHF 32.2 Millionen ausgeglichen wurden.

Dividenden

Im Hinblick auf den operativen Verlust im Jahr 2021 schlägt der Verwaltungsrat den Aktionären vor, im Einklang mit unserer langfristigen Dividendenpolitik keine Dividende für das Geschäftsjahr 2021 zu zahlen. Der Verwaltungsrat strebt nach wie vor eine Dividendenzahlung von mindestens 50% des operativen Reingewinns an die Aktionäre an.

Vergütung

Der Vergütungsrahmen für die Mitglieder der Konzernleitung orientiert sich an klaren Zielen, die auf die Erwartungen unserer Aktionäre ausgerichtet sind. Auch wenn der Verwaltungsrat die bedeutenden und kontinuierlichen Fortschritte bei der Erreichung der Ziele und der strategischen Prioritäten der Gruppe anerkennt, wird auf der Grundlage der finanziellen Ergebnisse der Gruppe für das dritte Jahr in Folge für 2021 keine variable Vergütung für die Konzernleitung vorgeschlagen. Diese Entscheidung wurde in voller Anerkennung des unermüdlichen Engagements der Konzernleitung getroffen. Angesichts der finanziellen Performance ist es jedoch angemessen, dass weder Jahresboni noch langfristige Anreize (LTIP) gewährt werden.

Ausblick

Wir haben unsere Finanzziele revidiert und streben angesichts der aktuell verwalteten Vermögen einen bereinigten Vorsteuergewinn von mindestens CHF 50 Millionen, eine bereinigte operative Marge zwischen 20% und 30% und eine Vergütungsquote von 45%–50% bis zum Geschäftsjahr 2024 an.

GAM ist gut positioniert, um Kunden in einem neuen, aus der Pandemie entstanden Paradigma zu unterstützen. Wir gehen davon aus, dass das Marktumfeld volatil bleiben wird und die Kundennachfrage nach aktiv verwalteten, alternativen und nachhaltigen Investmentstrategien und -lösungen stark sein wird. GAM ist auf Wachstum und auf die Einbringung hervorragender Leistungen für seine Kunden konzentriert.

Die Ergebnisse der GAM Holding AG für das Jahr 2022 werden Analysten und Anlegern am 17. Februar 2022 um 8:30 Uhr MEZ als Webcast präsentiert. Eine Präsentation für die Medien wird um 10:00 Uhr (MEZ) im Internet übertragen. Sämtliche Dokumente zu den Ergebnissen (Präsentation, Jahresbericht 2021 und Medienmitteilung) sind auf www.gam.com verfügbar.

Bevorstehende Termine:

20. April 2022	Zwischenbericht für das erste Quartal 2022
28. April 2022	Ordentliche Generalversammlung 2022
3. August 2022	Halbjahresergebnisse 2022
20. Oktober 2022	Zwischenbericht für das dritte Quartal 2022

Für weitergehende Informationen:

Charles Naylor
Global Head of Communications and Investor Relations
T +44 20 7917 2241

Investor Relations
Jessica Grassi
T +41 58 426 31 37

Media Relations
Kathryn Jacques
T +44 20 7393 8699

Media Relations
Ute Dehn Christen
T +41 58 426 31 36

Besuchen Sie uns auf: www.gam.com
Folgen Sie uns auf: [Twitter](#) und [LinkedIn](#)

Über GAM

GAM ist eine führende unabhängige, reine Vermögensverwaltungsgruppe. Das Unternehmen bietet aktive Anlagelösungen und -produkte für Institutionen, Finanzintermediäre und Privatkunden über die folgenden drei Unternehmen an: Investment Management, Fund Management Services und Wealth Management. Per 31. Dezember 2021 hat GAM 605 Vollzeitbeschäftigte in 14 Ländern und betreibt Anlagezentren in London, Cambridge, Zürich, Hongkong, New York, Mailand und Lugano. Die Vermögensverwalter werden von einem umfassenden weltweiten Vertriebsnetz unterstützt. Die Aktien von GAM (Symbol «GAM») mit Sitz in Zürich sind an der SIX Swiss Exchange notiert. Per 31. Dezember 2021 verwaltet die Gruppe Vermögen in Höhe von CHF 100 Milliarden (USD 109.4 Milliarden).

Haftungsausschluss für unser Finanzergebnis

Um die Lesbarkeit zu gewährleisten, kommentieren wir die operativen Konzern -KPI und die wichtigsten IFRS-Zahlen.

Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung der GAM Holding AG («die Gesellschaft») beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, welche die Absichten, Vorstellungen oder aktuellen Erwartungen und Prognosen der Gesellschaft über ihre zukünftigen Geschäftsergebnisse, finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten, Strategien, Möglichkeiten sowie über das Geschäftsumfeld, in welchem sie sich bewegt, widerspiegeln. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen alle Ereignisse, die keine historischen Fakten darstellen. Die Gesellschaft hat versucht, diese Aussagen durch die Verwendung von Worten wie «könnte», «wird», «sollte», «erwartet», «beabsichtigt», «schätzt», «sieht voraus», «glaubt», «versucht», «plant», «prognostiziert» und ähnlichen Begriffen zu kennzeichnen. Solche Aussagen werden auf der Grundlage von Schätzungen und Erwartungen gemacht, die sich als falsch herausstellen können, obwohl die Gesellschaft sie zum jetzigen Zeitpunkt als angemessen erachtet.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass das tatsächliche Geschäftsergebnis, die finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten und Möglichkeiten der Gesellschaft sowie der Märkte, welche die Gesellschaft bedient oder zu bedienen beabsichtigt, wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Wichtige Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen können, sind unter anderem: Veränderungen des Geschäfts- oder Marktumfelds, legislative, steuerliche oder regulatorische Entwicklungen, die allgemeine wirtschaftliche Lage sowie die Möglichkeiten der Gesellschaft, auf Entwicklungen in der Finanzdienstleistungsindustrie zu reagieren. Zusätzliche Faktoren können die tatsächlichen Resultate, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich beeinflussen. Die Gesellschaft übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, Aktualisierungen oder Korrekturen irgendwelcher in dieser Medienmitteilung enthaltener zukunftsgerichteter Aussagen vorzunehmen oder Änderungen in den Erwartungen der Gesellschaft oder Änderungen von Ereignissen, Bedingungen und Umständen, auf welchen diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren, mitzuteilen, soweit dies nicht durch anwendbares Recht oder regulatorische Bestimmungen vorgeschrieben ist.

Kennzahlen 2021

Erfolgsrechnung	2021	2020	Veränderung
	CHF Mio.	CHF Mio.	in %
Vermögensverwaltungsgebühren und Kommissionen, netto	208.0	230.4	(10)
Performanceabhängige Erträge, netto	19.3	2.8	-
Erfolg aus Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	227.3	233.2	(3)
Übriger Aufwand, netto	(2.4)	(4.0)	(40)
Ertrag	224.9	229.2	(2)
Personalaufwand	143.1	150.5	(5)
Fixer Personalaufwand	104.8	118.3	(11)
Variabler Personalaufwand	38.3	32.2	19
Sachaufwand	73.2	75.0	(2)
Raumaufwand	6.2	5.6	11
IT und Kommunikation	16.3	15.2	7
Informationsdienstleistungen	20.0	20.6	(3)
Beratungshonorare	7.8	8.3	(6)
Marketing- und Reiseaufwand	5.8	7.0	(17)
Administrationsaufwand	5.2	5.5	(5)
Übriger Sachaufwand	11.9	12.8	(7)
Abschreibungen	18.2	18.6	(2)
Aufwand	234.5	244.1	(4)
Operativer (Verlust)/Gewinn vor Steuern	(9.6)	(14.9)	(36)
Ertragssteueraufwand	(2.1)	0.0	-
Operativer (Reinverlust)/Reingewinn	(7.5)	(14.9)	(50)
Akquisitions-bezogene Posten	8.1	19.8	(59)
Nicht wiederkehrende Posten	(13.7)	(402.4)	(97)
Steuern auf akquisitions-bezogene Posten	0.1	0.6	(83)
Steuern auf nicht wiederkehrende Posten	0.4	1.7	(76)
Nicht wiederkehrender Steuerposten	(10.7)	6.8	-
IFRS Konzernergebnis	(23.3)	(388.4)	(94)
Umsatzrendite (%) ¹	(3.2)	(4.7)	-
Compensation Ratio (%) ²	63.0	64.5	(2)
Personal am Ende des Jahres (Vollzeitstellen)	605	701	(14)
-			
Kundenvermögen - Investment Management	2021	2020	Veränderung
	CHF Mrd.	CHF Mrd.	in %
Verwaltete Vermögen am Ende des Jahres	31.9	35.9	(11)
Durchschnittlich verwaltete Vermögen ³	34.2	37.9	(10)
Nettoflüsse	(4.4)	(10.6)	(58)
Gesamt-Fee Marge (Basispunkte) ⁴	57.0	52.5	9
Management Fee Marge (Basispunkte) ⁵	51.3	51.8	(1)
-			
Kundenvermögen - Fund Management Services	2021	2020	Veränderung
	CHF Mrd.	CHF Mrd.	in %
Verwaltete Vermögen am Ende des Jahres	68.0	86.1	(21)
Durchschnittlich verwaltete Vermögen ³	81.2	83.4	(3)
Nettoflüsse	(20.5)	(0.4)	-
Management Fee Marge (Basispunkte) ⁵	4.0	4.1	(2)
-			
Bilanz	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
	CHF Mio.	CHF Mio.	in %
Flüssige Mittel, netto	234.8	270.9	(13)
Bilanzsumme	755.2	820.2	(8)
Eigenkapital	478.5	473.9	1
Angepasstes Tangible Equity ⁶	174.2	188.7	(8)
-			
Aktieninformationen	2021	2020	Veränderung
			in %
Anzahl ausgegebene Namenaktien am Ende des Jahres	159'682'531	159'682'531	-
Aktienkapital am Ende des Jahres (CHF Mio.)	8.0	8.0	-
Verwässertes operatives Ergebnis pro Aktie (CHF) ⁷	(0.05)	(0.10)	(50)
Schlusskurs am Ende des Jahres (CHF)	1.36	2.16	(37)

1) (Erfolg aus Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft - Aufwand) / Erfolg aus Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft.

2) Personalaufwand / Erfolg aus Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft.

3) Durchschnitt berechnet mit 13 Monatsendwerten (Dezember bis Dezember).

4) Erfolg aus Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft / durchschnittlich verwaltete Vermögen.

5) Vermögensverwaltungsgebühren und Kommissionen, netto / durchschnittlich verwaltete Vermögen.

6) Eigenkapital abzüglich Goodwill und übrige immaterielle Vermögenswerte sowie der finanziellen Verbindlichkeit bezüglich 40% der zukünftigen performanceabhängigen Erträge von GAM Systematic.

7) Operativer Reingewinn / gewichteter Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien für das verwässerte Ergebnis pro Aktie. Im Jahr 2021, resultierend aus dem operativen Reinverlust, wurde für die Kalkulation des verwässerten operativen Ergebnisses pro Aktie der gewichtete Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien von 156,1 Millionen für das unverwässerte Ergebnis pro Aktie verwendet.